

Cremlingen-Sicke

Der Sandbach soll wieder nutzbar gemacht werden

Gardessen Gardessen reiht sich ein in die europäische Förderlandschaft.



Rund 2000 Euro Bargeld haben Einbrecher in Schladen erbeutet (Symbolbild).

Foto: Jens Wolf/dpa

Die Gemeinde Cremlingen hatte zusammen mit dem Regionalmanagement der ILE-Region Elm-Schunter die Förderung für das Projekt „Aufwertung des natürlichen und landschaftskulturellen Erbes am Beispiel des Sandbaches in Gardessen“ über ein Programm der NBank beantragt. Nun ist dies bewilligt worden, wie das Regionalmanagement in einer Pressemitteilung deutlich macht.

Mit dem Förderprogramm „Landschaftswerte“ werden demnach Maßnahmen unterstützt, die einen nachhaltigen Beitrag zur Bewahrung, zum Schutz und zur Förderung des Natur- und Kulturerbes leisten. Ziel des Projekts in Gardessen ist demnach die Wiederherstellung der Funktionalität und der Struktur des durch die historische Dorflage laufenden Sandbaches – bei gleichzeitiger Wiederherstellung und Erhalt der Kalksteinstützmauern.

Die Fördermittel betragen rund 214 000 Euro. Die Hälfte davon stamme aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) und zu 15 Prozent aus Mitteln des Landes Niedersachsen. Zusammen mit den Eigenmitteln der Gemeinde Cremlingen könne somit eine Gesamtsumme von rund 328 000 Euro in der Region investiert werden.

Infos: www.elm-schunter.de

KOMMENTAR SCHREIBEN

LOGIN

Benutzername
Passwort
 Angemeldet bleiben? [Zugangsdaten vergessen?](#)

Noch kein Online-Abo? [Hier geht's zu den Angeboten](#)

Zum Artikel

01.09.2016 - 14:44 Uhr

Textgröße drucken

KOMMENTIEREN 0

EMPFEHLEN

Gefällt mir 0

Twittern

G+ 0

Mehr aus diesem Ressort



Besucher unternehmen Reise in die Geschichte

Lucklum Das Rittergut Lucklum und die Marienkirche in Hornburg öffnen ihre Türen. [\[mehr lesen\]](#)

54-jährige Frau wird bei Unfall leicht verletzt

Eckard Weddelmann informiert sich in der Kita

Meist gelesen

1 So hat die Region gewählt - Liveticker zum Nachlesen